



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU legt Grundstein für 144 neue Mietwohnungen in Hellersdorf

06.05.2026 Fachinformation

Gemeinsam mit Staatssekretär Stephan Machulik und Bezirksbürgermeisterin Nadja Zivkovic wurde am 6. Mai in Hellersdorf der Grundstein für den zweiten Bauabschnitt im „Cecilien-Carré“ gelegt. Insgesamt entstehen vor Ort 272 Mietwohnungen, die Bonava entwickelt und schlüsselfertig an die GESOBAU AG übergibt. Das Wohnprojekt wird in zwei Bauabschnitten mit 128 und 144 Mietwohnungen errichtet. Die ersten Wohnungen können bereits Ende dieses Jahres bezogen werden.

Das Bauprojekt umfasst insgesamt acht Wohnhäuser mit einem Mix aus 144 Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen. Die Hälfte wird öffentlich gefördert und zu einer Nettokaltmiete ab 7,00 Euro pro Quadratmeter an WBS-Haushalte (WBS 140 und WBS 220) vergeben. 78 Wohnungen werden barrierefrei ausgeführt, davon eine rollstuhlgerecht. Die Gesamtfertigstellung des Quartiers ist bis Ende 2028 geplant.

Insgesamt bietet das Cecilien-Carré mit einer Palette aus Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen ein vielfältiges Angebot für Familien, Alleinstehende oder ältere Menschen. Über beide Bauabschnitte hinweg beträgt der Anteil der geförderten Wohnungen rund 60 Prozent. Mit dem WBS 220 haben hier auch Haushalte mit mittlerem Einkommen die Möglichkeit, eine geförderte Neubauwohnung anzumieten.

Die energetische Versorgung des Quartiers erfolgt über Fernwärme. Die Dächer werden begrünt und zusätzlich mit Photovoltaikmodulen versehen. Gemeinsam mit mehreren Regenwasserzisternen sorgen die begrünten Dachflächen dafür, dass verdunstender Regen im Sommer die Umgebungsluft abkühlt und das Mikroklima innerhalb des Quartiers verbessert. Begrünte Spiel- und Erholungsflächen schaffen Raum für nachbarschaftliche Begegnung. Ergänzt wird das Angebot durch 50 Pkw- und 715 Fahrradstellplätze in beiden Bauabschnitten.

Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz: „Es ist ein wichtiger Beitrag zur Entlastung des Berliner Wohnungsmarktes, dass im Cecilien-Carré alle 272 Wohnungen dauerhaft im Landeseigentum gesichert werden. Es entsteht nicht nur dringend benötigter Wohnraum, sondern ein neues Zuhause für die Berlinerinnen und Berliner, das Bezahlbarkeit, Klimaschutz und städtebauliche Qualität miteinander verbindet.“

Lars Holborn, Vorstandsmitglied der GESOBAU AG: „Durch den Ankauf beider Bauabschnitte übernehmen wir Verantwortung für das gesamte Cecilien-Carré. So ist es uns möglich, alle Wohnungen langfristig bezahlbar zu halten und das Quartier nachhaltig zu steuern. Die Grundsteinlegung ist ein wichtiger Meilenstein dieser partnerschaftlichen Umsetzung.“

Copyright: GESOBAU AG / Christoph Schieder



@Christoph Schieder

<https://bbu.de/beitraege/gesobau-legt-grundstein-fuer-144-neue-mietwohnungen-hellersdorf>